

DAS GESELLSCHAFTLICHE ENGAGEMENT DER SPARKASSE HOLSTEIN UND IHRER STIFTUNGEN



JAHRESBERICHT 2016



A black and white photograph showing the silhouette of a woman with short hair, looking out of a window. The background is bright and out of focus, suggesting a view of a city or landscape. The woman's profile is on the right side of the frame, looking towards the left.

Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn

Seit ihrer Gründung 2004 fördert die Stiftung ausschließlich soziale Projekte im Kreis Stormarn. Ein Schwerpunkt ist die Förderung von Armut betroffener Kindern. So unterstützt die Stiftung seit vielen Jahren den Familienhilfe-Notfonds des Kinderschutzbundes in Stormarn und andere Projekte, die die soziale Teilhabe von Kindern befördert. Darüber hinaus ist Sie Eigentümerin des Stormarner Frauenhauses und stellt bedürftigen Frauen und Kindern günstigen Wohnraum zur Verfügung.

AKTIVITÄTEN 2016

Die Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn fördert mildtätige Zwecke und Zwecke der Wohlfahrtsarbeit im Kreis Stormarn. In 2016 wurden knapp 140.000 Euro für die operative Arbeit der Stiftung und Förderprojekte aufgebracht. In 2016 neu hinzugekommen ist das Inklusionsprojekt „Sport für alle“ des Kreissportverbandes Stormarn, das durch die Stiftung erheblich unterstützt wird.



Gemeinsamen Sport von Menschen mit und ohne Behinderung zu ermöglichen – das ist das Ziel, das der Kreissportverband (KSV) Stormarn mit diesem Projekt verfolgt. Denn: „Der Anteil von aktiven Sportlerinnen und Sportler mit Handicap in den Vereinen ist nach wie vor viel zu gering“, konstatiert Adalbert Fritz, Vorsitzender des KSV Stormarn. Daher soll das Projekt vorhandene Sportangebote für Menschen mit Behinderung öffnen, neue Angebote konzipieren und in den Vereinen dauerhaft verankern. Obwohl das Thema Sport und Bewegung im Vordergrund steht, versteht sich

das Projekt als Integrationsprojekt. Denn Integration für Behinderte hört nicht bei der Barrierefreiheit auf. Die soziale Integration ist nach wie vor ein Problem, weil es vor allem an Angeboten fehlt, die auf die speziellen Bedürfnisse von Menschen mit Handicap zugeschnitten sind. Damit die Angebote langfristig in den Vereinen verankert werden können, wird diesen ein mobiler Sportlehrer zur Seite gestellt. Die Finanzierung übernehmen die Stiftungen der Sparkasse Holstein, die das Projekt in den kommenden drei Jahren mit 100.000 Euro unterstützen. „Das Projekt ist von großer gesellschaftlicher Relevanz“, sagt Dr. Martin Lüdiger, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein. „Bei einem Erfolg können sich ausgehend vom Sport für das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Behinderung ganz neue Bedingungen ergeben.“



FREIZEITANGEBOT FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Mit dem Freizeitangebot für Kinder ergänzt die Sozialstiftung ihr Fürsorgeprogramm für die im Frauenhaus lebenden Frauen und deren Kinder. Das diesjährige Motto des Freizeitangebotes lautete „Gesund Kochen und gesunde Ernährung“. Elke Mahr, Mitarbeiterin des Frauenhauses, erläutert, dass nur wenige Mütter im Frauenhaus eine ausgewogene Ernährung für ihre Kinder sicherstellen können. Daher werden an den Nachmittagen mit den Kindern auch die Mütter mit einbezogen. Um klar zu machen, woher Lebensmittel überhaupt stammen, kommt auch das neue Hochbeet zum Einsatz, das zusammen mit den Kindern bepflanzt und abgeerntet wird. 2016 unterstützte die Stiftung das Projekt mit 7.000 Euro.



Projektkoordinator und mobiler Sportlehrer Markus Kratz



Erstes Training der inklusiven Rollstuhlbasketballmannschaft des Ahrensburger TSV

ASTRID DÜNNES ÜBER DAS LEBEN IM FRAUENHAUS STORMARN



Spielende Kinder im Frauenhaus

Das Frauenhaus Stormarn ist das jüngste und mit seinen vierzehn Plätzen eines der kleinsten in Schleswig-Holstein. Es wurde 1996 gegründet vom Verein Frauenhaus Stormarn e.V. als Einrichtung für Frauen, die vor häuslicher Gewalt Schutz suchen.

2004 übernahm Frauen helfen Frauen Stormarn e.V. in Bad Oldesloe die Trägerschaft. Am 30. November 2016 konnten wir das 20-jährige Jubiläum feiern und dabei Rückschau halten auf eine sehr bewegte, arbeitsreiche Zeit.

Von Anfang Januar bis Ende Oktober letzten Jahres lebten 42 Frauen und 31 Kinder bei unterschiedlicher Verweildauer im Frauenhaus. Das Haus war durchschnittlich mit über 100 % ausgelastet, d. h. es wohnten zeitweilig mehr als 14 Personen dort, Betten mussten zusätzlich aufgestellt werden.

Vier Mitarbeiterinnen des Frauenhauses betreuen die Frauen und ihre Kinder und helfen ihnen, in ein eigenständiges Leben zurück zu finden.

Seit seiner Gründung wurde das Frauenhaus von der Kreissparkasse Stormarn unterstützt – sie vermietete ab Juli 1996 eine geeignete Immobilie an den Verein. Ab 2004 übernahm die Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn die Immobilie, die in den Jahren 2011/2012 energetisch saniert wurde, so dass der Energieverbrauch und damit die Kosten erheblich gesenkt werden konnten. Außerdem konnten 2 Zimmer für Bewohnerinnen durch Umbauten dazu gewonnen werden und im Souterrain wurde das bisherige Büro

zum pädagogischen Spielzimmer umgebaut. In einem Anbau entstanden neue Büroräume.

Schon seit 2007 fördert die Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn das Kinderprojekt. Die Hälfte der Plätze ist durchschnittlich von Kindern belegt, die ganz unterschiedliche kulturelle und soziale Hintergründe haben. Jungen können von 0 – 13 Jahren, Mädchen bis zum Erwachsenenalter mit ihrer Mutter im Frauenhaus wohnen. An zwei Nachmittagen wöchentlich betreut eine Erzieherin die Kinder im Haus, um ihnen das Leben in der neuen Umgebung zu erleichtern und ihnen bei der Verarbeitung ihrer Erlebnisse zu helfen. Es wird unter ihrer Anleitung gebastelt und gespielt, Ausflüge unternommen, Veranstaltungen besucht. Es ist für die Kinder eine Bereicherung und für die Mütter eine Entlastung. Da die Kinder (oft mit mehreren Geschwistern) sehr beengt zusammen mit ihren Müttern ein Zimmer bewohnen, ist es wichtig, dass sie noch eine weitere Vertrauensperson in ihrem Umfeld haben, die sie ansprechen können. Das Thema Gewalt gehörte für die meisten Kinder zum Alltag, deshalb ist es wichtig, während der Freizeitaktivitäten mit der Erzieherin ein gewaltfreies Miteinander zu üben. Das pädagogische Spielzimmer mit seiner kindgerechten Einrichtung und entsprechendem Spielmaterial bietet dazu viele Möglichkeiten an sowie auch das freie Spielen im Garten oder Herrichten von Gartenbeeten. Im Jahr 2016 war das Thema im Kinderprojekt „Gesundes Kochen und gesunde Ernährung“, da die Kinder erfahrungsgemäß viele Defizite im Bereich ausgewogene Ernährung aufweisen. Die Zusage zur weiteren Förderung des Kinderprojektes für 2017 haben wir als Jubiläumsgeschenk erhalten.



Astrid Dünnes ist 2. Vorsitzende von Frauen helfen Frauen Stormarn e. V., Bad Oldesloe und Mitbegründerin des Vereins und dem Frauennotruf/Frauenberatungsstelle in Bad Oldesloe. Seit 1988 arbeitet sie ehrenamtlich im Verein und seit 2009 im Vorstand. Zudem ist sie in vielen Bereichen der Vorstandsarbeit für das Frauenhaus und die Frauenberatungsstelle tätig.

FINANZEN

EINNAHMEN UND AUSGABEN

Im Jahr 2016 nahm die Stiftung insgesamt 199.878,36 Euro ein. Die Einnahmen flossen fast ausschließlich in Form von Kapitalerträgen. 2016 wendete die Stiftung insgesamt 148.947,31 Euro auf, davon 102.250,00 Euro für satzungsmäßige Förderleistungen. Gefördert wurden gemeinnützige Vereine und Stiftungen mit Projekten aus den Bereichen Mildtätigkeit (45.850,00 Euro) und Wohlfahrt (56.400,00 Euro).

Per 31.12.2016 betrug das Gesamtvermögen der Stiftung 3.367.828,18 Euro. Der größte Teil davon ist Finanzanlagevermögen, das überwiegend in Genussscheinen der Sparkasse Holstein angelegt ist. Zudem ist die Stiftung Eigentümerin des Frauenhauses in Ahrensburg.

Zusammensetzung des Vermögens
per 31.12.2016

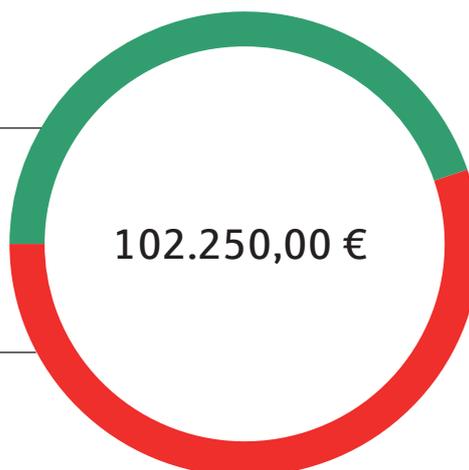
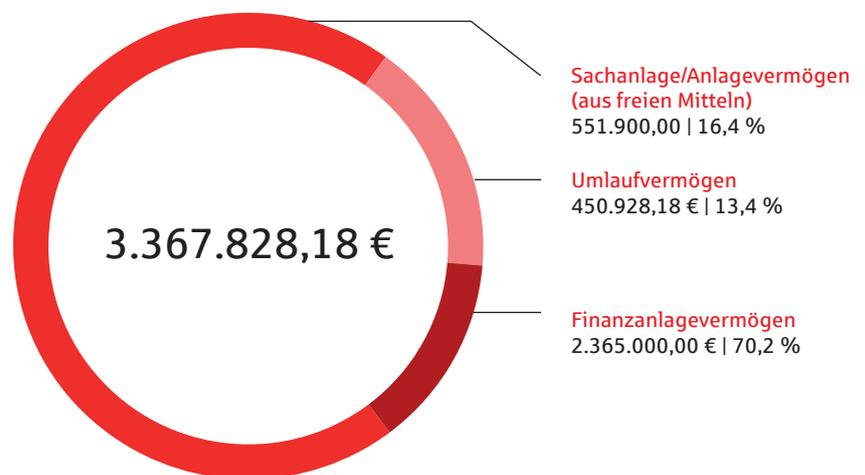
Mildtätigkeit
45.850,00 € | 44,8 %

Wohlfahrt
56.400 € | 55,2 %

EINNAHMEN-AUSGABEN-RECHNUNG* | Werte in €

	31.12.2016	31.12.2015
I. Einnahmen aus laufender Tätigkeit	199.878,36	198.962,11
davon Spenden (inkl. zweckgeb. Spenden)	100,00	0,00
II. Ausgaben aus laufender Tätigkeit	148.947,31	95.905,12
III. Saldo aus laufender Tätigkeit (I. - II.)	50.904,05	103.056,99
IV. Investitionen	0,00	0,00
V. Finanzierungsfreisetzung/ - bedarf (III.-IV.)	50.904,05	103.056,99
VI. Zustiftungen	0,00	52.000,00
VII. Erhöhung/Vermind. des Geldbestandes (V. + VI.)	50.904,05	155.056,99
VIII. Geldmittelbestand zum 1.1.	2.765.024,13	2.609.967,14
Geldmittelbestand per 31.12. (VII. + VIII.)	2.815.928,18	2.765.024,13

* den ausführlichen offiziellen Bericht finden Sie unter:
www.stiftungen-sparkasse-holstein.de/service/jahresberichte



Fördermittelausgaben an Dritte
nach Zwecken



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn

Gemeinnützige und mildtätige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Bad Oldesloe

Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2016

1. Allgemeines

Satzung

Die letzte (4.) Änderung der Satzung wurde am 05. September 2008 durch die Stiftungsaufsicht (Kreis Stormarn) mit dem Aktenzeichen 14 -083 -60-34/0 genehmigt.

Nach der geltenden Satzung kann die Stiftung sich im Bereich der Mildtätigkeit sowohl operativ wie auch fördernd betätigen, im Bereich Wohlfahrtswesen ist sie nur fördernd tätig.

Die Verwirklichung der Zwecke der Stiftung erfolgt vorrangig und überwiegend durch die Weitergabe von Mitteln an andere steuerbegünstigte Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts. Bevorzugt gefördert werden Projekte und Vorhaben, bei denen es sich um strukturelle Angebote für eine größere Anzahl von Bedürftigen/Betroffenen handelt.

Steuerliche Anerkennung

Der aktuelle Freistellungsbescheid wurde mit dem Aktenzeichen 30 / 299 / 79570 durch das Finanzamt Stormarn am 13.04.2016 ausgestellt. Er ist befristet bis zum 31.12.2020.

Die steuerliche Anerkennung zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen betrifft

- § 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 (Förderung der Freien Wohlfahrtspflege)

- § 53 AO (Förderung mildtätiger Zwecke)

Stiftungsaufsicht

Gemäß § 16 i.V. mit § 8 des für Schleswig-Holstein geltenden Stiftungsgesetzes liegt die Aufsicht über unsere Stiftung beim Kreis Stormarn (Geschäftszeichen 14-083-60-34/1).

Anzeigepflichtige Handlungen nach § 9 des StiftG hat es im Jahr 2016 nicht gegeben.

Prüfung der Stiftung

Nach § 7 Abs. 5 der geltenden Satzung prüft die Innenrevision der Sparkasse Holstein einmal jährlich das Rechnungswesen der Stiftung, die Jahresabrechnung mit Vermögensübersicht sowie den Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes.

Die vorgeschriebene Prüfung wurde in 2016 für das Jahr 2015 durchgeführt. Der Prüfungsbericht wurde dem Stiftungsrat vor dessen Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2015 und zur Entlastung des Stiftungsvorstandes für das Jahr 2015 zur Kenntnis gegeben. Daneben wurde der Prüfungsbericht sowohl der zuständigen Stiftungsaufsicht wie auch dem zuständigen Finanzamt zur Verfügung gestellt.

Für das Jahr 2016 wird entsprechend verfahren.

2. Stiftungsorgane und Stiftungsgremien, Geschäftsführung

Die Stiftung hat zwei Organe: den Stiftungsvorstand und den Stiftungsrat. Der Stiftungsvorstand ist der gesetzliche Vertreter der Stiftung und führt die Geschäfte. Zu seiner Unterstützung war für das gesamte Jahr 2015 eine Geschäftsführung - bestehend aus zwei Geschäftsführern - bestellt.

Der Stiftungsrat ist das Aufsichtsorgan der Stiftung. Im Jahr 2016 fand eine Sitzung des Stiftungsrates statt, an der auch der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes teilgenommen hat.

Der Stiftungsvorstand hat im Jahr 2016 seine erforderlichen Entscheidungen mittels Umlaufbeschlüssen sowie in einer Sitzung getroffen.

Die beiden Organe haben sich im Jahr 2016 wie folgt zusammengesetzt:

Stiftungsvorstand		
Vorsitzender	Landrat Klaus Plöger, Bad Oldesloe	01.01. bis 23.04.2016
	Landrat Dr. Henning Görtz, Bad Oldesloe	24.04. bis 31.12.2016
Stv. Vorsitzender	Sparkassendirektor Dr. Martin Lüdiger, Bad Oldesloe	01.01. bis 31.12.2016
	Sparkassendirektor Joachim Wallmeroth, Eutin	01.01. bis 31.12.2016

Stiftungsrat		
Vorsitzender	Joachim Wagner, Oststeinbek	01.01. bis 31.12.2016
Stv. Vorsitzender	Reinhard Mendel, Tangstedt	01.01. bis 31.12.2016
	Wolfgang Gerstand, Bad Oldesloe	01.01. bis 31.12.2016
	Uwe Rädisch, Bad Oldesloe	01.01. bis 31.12.2016
	Sabine Rautenberg, Großhansdorf	01.01. bis 31.12.2016
	Oliver Ruddigkeit, Bargteheide	01.01. bis 31.12.2016
	René Wendland, Reinbek	01.01. bis 31.12.2016

Neben den beiden Organen gibt es für die Stiftungsarbeit noch einen Fachausschuss.

Aufgabe des Fachausschusses ist es, insbesondere eigene Projekte und Vorhaben der Stiftung zu initiieren und dem Stiftungsvorstand vorzuschlagen bzw. vom Stiftungsvorstand beschlossene Projekte und Vorhaben zu begleiten bzw. (mit) durchzuführen. Außerdem berät er über größere an die Stiftung gerichtete Förderanträge Dritter.

Fachausschuss der Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn

Der Fachausschuss bestand im Jahr 2016 aus 4 Persönlichkeiten, die aufgrund von gesellschaftspolitischem, sozialem oder fachbezogenem Engagement in besonderer Weise für diese Aufgabe qualifiziert sind und durch den Stiftungsvorstand in das Gremium berufen wurden.

Michaela Dämmrich	Bad Oldesloe	01.01. bis 31.12.2016
Matthias Schröder	Bad Oldesloe	01.01. bis 12.08.2016
Karin Hoffmann	Bad Oldesloe	08.12. bis 31.12.2016
Margot Sinning	Ahrensburg	01.01. bis 31.12.2016
Christa Zeuke	Reinbek	01.01. bis 31.12.2016

Der Fachausschuss hat im Jahr 2016 einmal getagt. Daneben standen die Mitglieder der Geschäftsführung und dem Stiftungsvorstand jederzeit beratend zur Verfügung.

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung liegt vertraglich bei der Sparkasse Holstein. Im Jahr 2016 wurde diese Aufgabe operativ durch Herrn Jörg Schumacher wahrgenommen.

Seit dem 01.01.2015 ist - mit Zustimmung der Sparkasse Holstein - Herr Thomas Deistler, Mitarbeiter der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH, mit der Aufgabe des 2. Geschäftsführers der Stiftung beauftragt.

3. Entwicklung des Stiftungskapitals

Das Stiftungskapital hat sich im Jahr 2016 nicht verändert (Vorjahr Zustiftung von 52.000 EUR) erhöht.

Zuführungen aus Ergebnisrücklagen und durch Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen gab es nicht.

Im Sachanlagevermögen der Stiftung befindet sich seit dem Jahr 2010 nur noch eine Immobilie mit einem Wertansatz von 551.900,00 EUR. Das restliche Stiftungskapital befindet sich im Finanzanlagevermögen.

Die Entwicklung des Stiftungskapitals stellt sich wie folgt dar:

Jahr		Kapitalstock aus dem Stiftungsgeschäft	davon Finanzvermögen	davon Sachvermögen		Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals	Zustiftungen zur Erhöhung von Stiftungsfonds	Erhöhung des Stiftungskapitals aus der "freien Rücklage"	Stiftungskapital insgesamt
2004	Zuführung	2.868.900,00 €	987.000,00 €	1.010.000,00 €	Mehrfamilienhaus in Großhansdorf Wohnhaus in Ahrensburg	0,00 €	0,00 €		2.868.900,00 €
	per 31.12.	2.868.900,00 €	987.000,00 €	1.881.900,00 €	Einfamilienhaus in Reinfeld	0,00 €	0,00 €		2.868.900,00 €
2005	Zuführung	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €	0,00 €		0,00 €
	per 31.12.	2.868.900,00 €	987.000,00 €	1.881.900,00 €		0,00 €	0,00 €		2.868.900,00 €
2006	Zuführung	0,00 €	0,00 €	0,00 €		265.000,00 €	0,00 €		265.000,00 €
	per 31.12.	2.868.900,00 €	987.000,00 €	1.881.900,00 €		265.000,00 €	0,00 €		3.133.900,00 €
2007	Zuführung	0,00 €	0,00 €	0,00 €		100.000,00 €	0,00 €		100.000,00 €
	Wertkorrektur per 31.03.	-310.000,00 €	0,00 €	-310.000,00 €	Mehrfamilienhaus in Großhansdorf	365.000,00 €	0,00 €		-310.000,00 €
	per 31.03.	2.558.900,00 €	987.000,00 €	1.571.900,00 €		365.000,00 €	0,00 €		2.923.900,00 €
Veränderung per 31.07.		0,00 €	700.000,00 €	-700.000,00 €	Verkauf Objekt Großhansdorf	0,00 €	0,00 €		0,00 €
		2.558.900,00 €	1.687.000,00 €	871.900,00 €		365.000,00 €	0,00 €		2.923.900,00 €
Zuführung		0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €	50.000,00 €		50.000,00 €
		2.558.900,00 €	1.687.000,00 €	871.900,00 €		365.000,00 €	50.000,00 €		2.973.900,00 €
Wertkorrektur per 31.12.		-150.000,00 €	0,00 €	-150.000,00 €	Einfamilienhaus in Reinfeld	0,00 €	0,00 €		-150.000,00 €
		2.408.900,00 €	1.687.000,00 €	721.900,00 €		365.000,00 €	50.000,00 €		2.823.900,00 €
2008	Zuführung	-10.000,00 €	160.000,00 €	-170.000,00 €	Verkauf Objekt Reinfeld	0,00 €	0,00 €		-10.000,00 €
	per 31.12.	2.398.900,00 €	1.847.000,00 €	551.900,00 €		365.000,00 €	50.000,00 €		2.813.900,00 €
2009	Zuführung	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €	0,00 €		0,00 €
	per 31.12.	2.398.900,00 €	1.847.000,00 €	551.900,00 €		365.000,00 €	50.000,00 €		2.813.900,00 €
2010	Zuführung	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €	0,00 €		0,00 €
	per 31.12.	2.398.900,00 €	1.847.000,00 €	551.900,00 €		365.000,00 €	50.000,00 €		2.813.900,00 €
2011	Zuführung	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €	0,00 €		0,00 €
	per 31.12.	2.398.900,00 €	1.847.000,00 €	551.900,00 €		365.000,00 €	50.000,00 €		2.813.900,00 €
2012	Zuführung	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €	0,00 €		0,00 €
	per 31.12.	2.398.900,00 €	1.847.000,00 €	551.900,00 €		365.000,00 €	50.000,00 €		2.813.900,00 €
2013	Zuführung	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €	0,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
	per 31.12.	2.398.900,00 €	1.847.000,00 €	551.900,00 €		365.000,00 €	50.000,00 €	1.000,00 €	2.814.900,00 €
2014	Zuführung	0,00 €	0,00 €	0,00 €		25.000,00 €	25.000,00 €	0,00 €	50.000,00 €
	per 31.12.	2.398.900,00 €	1.847.000,00 €	551.900,00 €		390.000,00 €	75.000,00 €	1.000,00 €	2.864.900,00 €
2015	Zuführung	0,00 €	0,00 €	0,00 €		13.000,00 €	39.000,00 €	0,00 €	52.000,00 €
	per 31.12.	2.398.900,00 €	1.847.000,00 €	551.900,00 €		403.000,00 €	114.000,00 €	1.000,00 €	2.916.900,00 €
2016	Zuführung	0,00 €	0,00 €	0,00 €		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	per 31.12.	2.398.900,00 €	1.847.000,00 €	551.900,00 €		403.000,00 €	114.000,00 €	1.000,00 €	2.916.900,00 €

4. Einnahmen-/Ausgabenrechnung

Für die Stiftung wurde eine "Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2016" erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 1 beigefügt.

4.1 Einnahmen-/Ausgabenstruktur

Die Stiftung hatte aus laufender Tätigkeit im Jahr 2016 Einnahmen von 199.878,36 EUR (Vorjahr 198.962,11 EUR) und Ausgaben von 148.974,31 EUR (Vorjahr 95.905,12 EUR). Hieraus resultiert ein Einnahmenüberschuss von 50.904,05 EUR (Vorjahr Einnahmenüberschuss von 103.056,99 EUR).

Die Einnahmen bestanden aus Kapitalerträgen von 167.418,75 EUR (Vorjahr 166.520,82 EUR) und aus Mieten sowie Betriebskostenvorauszahlungen von zusammen 31.800,00 EUR (Vorjahr 31.200,00 EUR) für das im Eigentum der Stiftung befindliche Frauenhaus in Ahrensburg. Eine sonstige Einnahme gab es 2016 im Umfang von 559,61 EUR (Vorjahr 1.241,29 EUR) sowie eine Spende von 100,00 EUR einer Privatperson (2015 gab es keine Spenden).

Bei den genannten Einnahmen bilden die Kapitalerträge aus dem Kapitalstock und dem Stiftungsfonds im Hinblick auf den für die Mittelverwendung relevanten Saldo aus Einnahmen abzgl. Ausgaben mit zusammen 167.413,58 EUR (Vorjahr 166.139,50 EUR) den Schwerpunkt. Für den Kapitalstock lagen die Einnahmen im Berichtsjahr bei 162.200,27 EUR (Vorjahr 161.846,00 EUR) und für den Stiftungsfonds bei 5.213,31 EUR (Vorjahr 4.293,50 EUR). Die Einnahmen aus der laufenden Liquiditätshaltung sind mit 5,17 EUR (Vorjahr 381,32 EUR) von untergeordneter Bedeutung.

Die Einnahmen aus den Sachanlagen lagen bei insgesamt 31.800,00 EUR und die Aufwendungen bei 23.066,84 EUR (Vorjahr 16.904,35 EUR). Der relevante Nettosaldo (Ertrag ./ Aufwand) lag bei den Sachanlagen somit bei + 8.733,16 EUR (Vorjahr + 14.295,65 EUR).

In den Einnahmen für das Objekt Ahrensburg (Frauenhaus) sind Vorauszahlungen des Mieters (der Verein „Frauen helfen Frauen Stormarn e.V.“) im Volumen von 12.000,00 EUR (analog Vorjahr) für die zu tragenden Nebenkosten enthalten. In den Ausgaben sind hingegen die tatsächlichen Kosten enthalten. Der Saldo stellt sich per 31.12.2016 wie folgt dar:

	<u>Vorauszahlungen</u> <u>Mieter</u>	<u>Verauslagte</u> <u>Betriebskosten</u>	<u>Saldo aus Sicht</u> <u>der Stiftung</u>
Ahrensburg	12.000,00 EUR	12.209,70 EUR	209,70 EUR

Die für die Betriebskostenabrechnung nicht relevanten weiteren Aufwendungen für das Objekt in Ahrensburg lagen bei weiteren 2.457,14 EUR (Vorjahr 87,20 EUR). Dabei handelt es sich um die Auszahlung eines seinerzeit zu Gewährleistungszwecken einbehaltenen Betrages.

In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass das Objekt in Ahrensburg inhaltlich der operativen Tätigkeit im Bereich Mildtätigkeit zugeordnet ist und somit die damit verbundenen Aufwendungen Teil der Mittelverwendung sind.

Die Ausgaben der Stiftung lagen im Jahr 2016 bei insgesamt 148.974,31 EUR (Vorjahr 95.905,12 EUR). Sie beinhalten vor allem Ausgaben für die vorhandenen Sachanlagen (s.v.) von 23.066,84 EUR (Vorjahr 16.904,35 EUR) sowie ausgezahlte Fördermittel zur Verwirklichung der Satzungsziele (siehe Punkt 6). Insgesamt wurden 77.250,00 EUR (Vorjahr 57.750,00 EUR) für gemeinnützige Zwecke ausgekehrt sowie 25.000,00 EUR für ein operatives Projekt ausgegeben (Vorjahr 0,00 EUR). In diesem Betrag sind keine Ausgaben für Personal- oder Sachmittel der Stiftung enthalten. Der Auskehrungsbetrag wurde anteilig mit 81.550,00 EUR aus drei Rücklagenauflösungen mitfinanziert.

Im Rahmen der operativen Tätigkeit wurden insgesamt 50.207,34 EUR (Vorjahr 14.457,06 EUR) ausgegeben.

Die weiteren Ausgaben von 9.307,27 EUR (Vorjahr 11.080,91 EUR) betreffen mit 7.500,00 EUR (Vorjahr 7.500,00 EUR) die Geschäftsführung, mit 1.050,00 EUR (Vorjahr 1.175,00 EUR) den Auslagenersatz an Gremienmitglieder sowie mit 481,56 EUR (Vorjahr 955,03 EUR) allgemeine Ausgaben für Sachmittel und mit 18,96 EUR (Vorjahr 26,59 EUR) die Öffentlichkeitsarbeit. Sonstige Ausgaben gab es mit 256,75 EUR (Vorjahr 1.424,29 EUR, hierin war auch die Rückzahlung überzahlter Nebenkosten aus dem Jahr 2013 von 1.343,83 EUR enthalten).

Der Saldo aus Einnahmen und Ausgaben ist für das Jahr 2016 positiv. Der Einnahmenüberschuss lag bei 50.904,05 EUR (Vorjahr Einnahmenüberschuss von 103.056,99 EUR).

Im Finanzbereich gab es keine Einnahmen. Ausgaben wurden nicht getätigt.

Investive Maßnahmen gab es wie im Vorjahr auch im Jahr 2016 nicht.

Der Bestand der Geldmittel hat sich im Jahr 2016 entsprechend um 50.904,05 EUR erhöht (Vorjahr 155.056,99 EUR). Er liegt bei 2.815.928,18 EUR (Vorjahr 2.765.024,13 EUR).

4.2 Anschaffung / Verkauf von Anlagevermögen, Investitionen

Im Jahr 2016 gab es keine gesamten investiven Maßnahmen.

4.3 Rücklagenentwicklung

Die "Rücklage" [Pos. 51 der Vermögensrechnung] nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO für die Instandsetzung des Objektes in Ahrensburg von 70.000,00 EUR wurde in 2016 um 25.000,00 EUR auf jetzt 95.000,00 EUR erhöht.

Die vorhandene „Freie Rücklage“ [Pos. 52 der Vermögensrechnung] nach § 62 Abs. 1 Nr. 2 AO von 110.000,00 EUR wurde um 18.000,00 EUR auf 128.000,00 EUR erhöht.

Die im Hinblick auf eine voraussichtliche Rückzahlung der abrechnungsrelevanten Betriebskostenvorauszahlungen gebildete Rücklage [Pos. 53.1 der Vermögensrechnung] nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO von 664,89 EUR wurde aufgelöst.

Die in 2013 erstmals gebildeten Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO haben sich in 2016 wie folgt entwickelt:

1. Rücklage für vom Fachausschuss zu beschließende Fördermittel mit 107.792,54 EUR [Pos. 53.3 der Vermögensrechnung]
Der Rücklage wurden 50.000,00 EUR entnommen und 52.207,46 EUR neu zugeführt. Der neue Saldo liegt bei 110.000,00 EUR.
2. Rücklage für von der Geschäftsführung zu beschließende Fördermittel mit 50.000,00 EUR [Pos. 53.4 der Vermögensrechnung]
Der Rücklage wurden -6.550,00 EUR entnommen und 11.550,00 EUR neu zugeführt. Der neue Saldo liegt bei 55.000,00 EUR.

In 2014 wurde eine Rücklage im Zusammenhang mit einer zweckgebundenen aber nicht vollständig in 2014 verbrauchten Spende nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO gebildet:

3. Rücklage für vom *Sparkassen-Verein e.V. in Bad Oldesloe* erhaltene und für Weihnachtsfeiern für Bedürftige zu verwendende Mittel mit 663,95 EUR [Pos. 53.5 der Vermögensrechnung]
Die Rücklage besteht unverändert. Sie wird in 2017 aufgelöst.

In 2015 wurde eine Rücklage im Zusammenhang mit einem in den Jahren 2016 bis 2018 laufenden Projekt ("Sport für Alle ! - Stormarner Vereine leben inklusiven Sport") nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO gebildet:

4. Projektrücklage mit 40.000,00 EUR
 [Pos. 53.6 der Vermögensrechnung]
 Der Rücklage wurden 25.000,00 EUR entnommen und 35.000,00 EUR neu zugeführt. Der neue Saldo liegt bei 50.000,00 EUR.

Das Gesamtvolumen aller Rücklagen liegt per 31.12.2016 bei 443.663,95 EUR (Vorjahr 379.121,38 EUR) und ist vollständig durch das vorhandene Umlaufvermögen gedeckt.

5. Vermögenserhalt und Vermögensstruktur

Für die Stiftung wurde eine "Vermögensrechnung 2016" als Übersicht erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 2 beigefügt.

Vermögenserhalt

Es wird das Ziel verfolgt, insbesondere das Stiftungsvermögen aus dem Stiftungsgeschäft real zu erhalten. Da die Stiftung sich noch im Aufbau befindet und daneben bereits weitere Zustiftungen erfolgten, wurden keine zusätzlichen Maßnahmen zum Ausgleich inflatorischer Auswirkungen durchgeführt.

Vermögensstruktur

Das Gesamtvermögen der Stiftung im Volumen von 3.367.828,18 EUR (Vorjahr 3.316.924,13 EUR) besteht aus Sach- und Finanzanlagen und stellt sich in seiner Struktur wie folgt dar:

Lfd. Nr.	Inhalt	Anteil am Gesamtvermögen (2016)	Anteil am Anlagevermögen (2016)	Wertansatz am 01.01.2016	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2016
1	Sachanlagen / Anlagevermögen Kapitalstock	16,4%	18,9%	551.900,00	0,00	551.900,00
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen Kapitalstock	70,2%	81,1%	2.365.000,00	0,00	2.365.000,00
1 + 2	Stiftungskapital	86,6%	100,0%	2.916.900,00	0,00	2.916.900,00
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)	13,4%		400.024,13	50.904,05	450.928,18
1 - 3	Gesamtvermögen	100,0%		3.316.924,13	50.904,05	3.367.828,18
2 + 3	Geldvermögen			2.765.024,13	50.904,05	2.815.928,18

Das Anlagevermögen besteht aus Sach- und Finanzanlagen. Es hat sich im Jahr 2016 nicht verändert. Es liegt wie im Vorjahr bei 2.916.900,00 EUR.

Der Wert der Sachanlagen (im Stiftungskapital) hat sich im Berichtsjahr nicht geändert, er liegt weiterhin bei 551.900,00 EUR. Bei der Sachanlage handelt es sich um das Objekt „Frauenhaus in Ahrensburg“.

Der Wert der Finanzanlagen (im Stiftungskapital) hat sich im Berichtsjahr nicht verändert und liegt damit bei 2.365.000,00 EUR. Die Anlage der Mittel erfolgte in Genussrechten der Sparkasse Holstein und auf Konten bei der Sparkasse Holstein sowie einem GmbH-Anteil über 1.000,00 EUR.

Das Umlaufvermögen besteht ausschließlich aus liquiden Mitteln, die auf einem Girokonto und auf Geldmarktkonten bei der Sparkasse Holstein sowie einem Termingeld bei der HSH Nordbank AG unterhalten werden. Das Gesamtvolumen des Umlaufvermögens lag per 31.12. 2016 bei 450.928,18 EUR (Vorjahr 400.024,13 EUR).

Die Sparkasse Holstein ist eine Sparkasse öffentlichen Rechts und gehört dem Sicherungssystem der deutschen -Finanzgruppe an, welches eine Sicherung der Mitgliedsinstitute sicherstellt. Vor diesem Hintergrund wird mit der Mittelanlage sowie der laufenden Mittelunterhaltung bei der Sparkasse Holstein kein Adressausfallrisiko gesehen.

Die HSH Nordbank AG gehört dem Sicherungssystem der deutschen -Finanzgruppe an, welches eine Sicherung der Mitgliedsinstitute sicherstellt. Vor diesem Hintergrund wird mit der Mittelanlage aktuell kein Adressausfallrisiko gesehen.

Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit bestanden zum Jahresende 2016 nicht.

Gegenüber Dritten wurden für 2017 und 2018 Fördermittel im Volumen von 62.500,00 EUR verbindlich zugesagt.

6. Mittelverwendung

Für die Stiftung wird keine Mittelverwendungsrechnung erstellt, da die zeitnahe Mittelverwendung auch aus den neben der Einnahmen-Ausgabenrechnung vorhandenen Übersichten nachgewiesen werden kann.

Durchgeführte und geplante Fördermaßnahmen/-projekte

Unter Berücksichtigung der in der Satzung der Stiftung genannten Zwecke wurden im Jahr 2016 102.250,00 EUR (Vorjahr 57.750,00 EUR) für 18 (Vorjahr 14) Einzelmaßnahmen ausgekehrt.

Auf den mildtätigen Bereich entfielen 10 Fördermaßnahmen mit einem Volumen von 45.850,00 EUR und auf den Bereich Wohlfahrt 8 Fördermaßnahmen mit zusammen 56.400,00 EUR.

Ein "Verzeichnis durchgeführter Maßnahmen zur Zweckverwirklichung mit/an Dritte(n) im Jahr 2016" ist diesem Bericht als Anlage 3 beigelegt.

Kostengünstige Bereitstellung von geeignetem Wohnraum zur Hilfe hilfebedürftiger Frauen und ihrer Kinder

Seit dem 01.11.2011 gehört das „Objekt Frauenhaus“ in den Bereich „Mildtätigkeit / operative Tätigkeit“.

Für diesen Bereich wurden 2016 insgesamt 4.287,20 EUR (Vorjahr 4.287,20 EUR) ausgegeben. Die Ausgaben betreffen nur die „normale“ Instandhaltung und Unterhaltung des Frauenhauses sowie den damit verbundenen Einsatz eines Haushandwerkes.

Daneben wurden 12.209,70 EUR (Vorjahr 12.617,15 EUR) für den eigentlichen Betrieb des Objektes ausgegeben.

Beschlossene Fördermaßnahmen/-projekte

Für das Jahr 2017 (und das Jahr 2018) wurden insgesamt 3 Einzelmaßnahmen/Vorhaben mit einem Fördervolumen von insgesamt 62.500,00 EUR beschlossen. Diese Anträge/Vorhaben betreffen mit 5.000,00 EUR das Jahr 2016 (Mittel nicht auszahlungsfähig abgerufen) sowie mit 30.000,00 EUR bzw. 27.500,00 EUR die Jahre 2017 und 2018.

Ein "Verzeichnis der offenen Förderungen sowie der zugesagten Förderungen und operativer Vorhaben" ist diesem Bericht als Anlage 4 beigelegt.

7. Vermögensbewertung

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgte zu Anschaffungskosten. Die Bewertung der Sachanlage erfolgte zu dem Wert, welcher dem Objekt bei der Zuwendung im Jahr 2004 zugeordnet wurde. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der vorsichtigen Bewertung und des Grundsatzes der Einzelbewertung war es für das Jahr 2016 nicht erforderlich, wegen dauerhafter Wertminderungen bei dem Objekt „Frauenhaus Ahrensburg“ einen niedrigeren Wert anzusetzen.

Auflagen von Behörden, Nachlassverbindlichkeiten bzw. daraus resultierende finanzielle Folgen und/oder Pflichten bestehen nicht.

8. Öffentlichkeitsarbeit

Die Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn führt neben dem eigenen Namen das bekannte Sparkassen-„S“ (basierend auf den für den Bereich des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV) geltenden Regelungen). Daneben weist die Stiftung unter dem auf Briefbögen, Berichten etc. parallel geführten Text „Stiftungen der Sparkasse Holstein“ einerseits auf ihre Stifterin, die Sparkasse Holstein, und andererseits auf ihre operative Zusammenarbeit mit den weiteren durch die Sparkasse Holstein errichteten Sparkassen-Stiftungen hin.

Die Einbindung in diese einheitliche „Dachmarke“ dokumentiert insoweit auch das starke gesellschaftliche Engagement der Sparkasse Holstein, die die Stiftung nicht nur errichtet hat sondern durch weitere Zustiftungen regelmäßig weiter unterstützt und so die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stiftung im Interesse der Region Stormarn systematisch ausbaut.

Die eigentliche Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung erfolgte im Jahr 2016 überwiegend über eine anlassbezogene Berichterstattung in der lokalen Presse sowie über eine Darstellung im Internet. Die Darstellung im Internet ist Teil eines gemeinsam aufgebauten und finanzierten Stiftungsportals der Stiftungen der Sparkasse Holstein (www.stiftungen-sparkasse-holstein.de). Daneben wird in einem vom DSGVO bundesweit betriebenen Portal (www.sparkassenstiftungen.de) für die Stiftungen der Sparkassen auf unsere Stiftung hingewiesen.

9. Intranet

Unter der Federführung der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn wird eine unabhängige und eigenständige Intranetplattform für die Stiftungen der Sparkasse Holstein unterhalten. Diese Intranetanwendung beinhaltet alle Unterlagen zur Stiftung für die Gremienmitglieder der jeweiligen Stiftung (sowie für die Finanzverwaltung und die Stiftungsaufsicht) sowie die relevanten Unterlagen und Informationen zu vergebenen Fördermitteln. Die Anwendung wurde im Jahr 2015 um das Tool Rechnungswesen erweitert. In diesem Tool werden Arbeitstabellen, Jahrestabellen, Monatsabschlussübersichten, Kontoauszüge und die digitalisierten Belege verwaltet.

Für Jahr 2016 war geplant, die Anwendung auf die Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH zu übertragen. Diese Übertragung wurde auf das Jahr 2017 verschoben.

10. Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH

Die Sparkasse Holstein und ihre Stiftungen leisten einen erheblichen Beitrag insbesondere für soziale, kulturelle und sportliche Zwecke sowie für die Bildungsarbeit und den Naturschutz in ihrer Region. Schwerpunkte liegen vor allem bei nachhaltigen Projekten, der Förderung des ehrenamtlichen Engagements sowie in der Förderung von Vorhaben für Kinder und Jugendliche.

Die Stiftungen der Sparkasse Holstein haben in der Vergangenheit zwar ein gemeinsames Büro betrieben, für die Stiftungen selbst waren jedoch bislang im Wesentlichen Mitarbeiter der Sparkasse Holstein tätig.

Mit dem Ziel, die Stiftungsaktivitäten noch effizienter wahrnehmen zu können und für den stetig wachsenden Stiftungsbereich ein professionelles Management zu gewährleisten, wurde Ende 2013 auf Initiative der Sparkasse Holstein eine eigenständige gemeinnützige GmbH errichtet.

In dieser **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** werden die Ressourcen für die Aktivitäten gemeinnütziger und steuerbegünstigter Körperschaften und dabei insbesondere für die Stiftungen der Sparkasse Holstein gebündelt.

Unter dem Dach dieser **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** werden für die Stiftungen der Sparkasse Holstein insbesondere

- das gemeinsame Stiftungsbüro betreiben,
- Personal, das für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung tätig ist, angestellt und beschäftigt und
- die Beschaffung und das Management von Sachmitteln, die für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung verwendet werden, übernommen.

Die Gesellschaft ist aber nicht nur „Dienstleister“. Sie ist selbst auf den folgenden gemeinnützigen Feldern operativ tätig bzw. in diesen Feldern gemeinsam mit den betreffenden Sparkassen-Stiftungen tätig:

- Jugendhilfe (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 4)
- Kunst und Kultur (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 5)
- Bildung und Erziehung (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 7)
- Natur- und Umweltschutz (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 8)
- Wohlfahrtswesen (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 9) nur in Bezug auf Kindergärten
- Sport (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 21)
- Heimatpflege und Heimatkunde (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 22)

Mit Wirkung zum 01.01.2014 wurden einige Mitarbeiter der Sparkasse Holstein in die gGmbH überführt. Weitere Mitarbeiter, die für mehrere Stiftungen tätig sind, werden seit dem grundsätzlich in dieser Gesellschaft angestellt.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 EUR, wovon die Sparkasse Holstein einen Anteil von 18.000 EUR hält. Die folgenden Stiftungen haben einen Stammkapitalanteil in Höhe von jeweils 1.000 EUR übernommen:

Sparkassen-Stiftung Holstein	Sparkassen-Stiftung Ostholstein
Sparkassen-Stiftung Stormarn	Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein
Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn	Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek
Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn	

Das durch die Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH betriebene Stiftungsbüro ist auch für die Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn tätig. Kosten entstehen der Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn hierdurch nicht.

Zusätzlich hat die Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn mit der Gesellschaft Kooperationsverträge abgeschlossen.

1. Einzelvertrag betreffend
 - a. Allgemeine organisatorische Betreuung des Frauenhauses
 - b. Bearbeitung von Fördermittelanträgen

In diesem Zusammenhang erhält die Gesellschaft jährlich 10.000,00 EUR als Kostenerstattung.

2. Gemeinschaftsvertrag
 - zusammen mit der der Sparkassen-Stiftung Ostholstein, der Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein, der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn und der Sparkassen-Stiftung Stormarn – betreffend die Herrichtung und den Betrieb eines gemeinsamen Logistikzentrums am Bungsberg incl. Flächenanmietung von der DFMG Deutsche Funkturm GmbH.

Die Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn beteiligt sich mit 5% an den relevanten Ausgaben. Für den Betrieb wurden der gGmbH in 2016 anteilige Kosten von 339,72 EUR erstattet.

3. Einzelvertrag betreffend die handwerkliche Betreuung der Liegenschaft „Frauenhaus in Ahrensburg“.

In diesem Zusammenhang erhält die Gesellschaft jährlich 8.400,00 EUR als Kostenerstattung.

11. Sonstiges

Die Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen und hat für sich die Anwendung der vom Bundesverband zur Anwendung empfohlenen „Grundsätze Guter Stiftungspraxis“ beschlossen.

Bad Oldesloe, ^{08.02.} .2017



Dr. Henning Görtz
Vorsitzender



Dr. Martin Lüdiger
Stv. Vorsitzender



Joachim Wallmeroth
Mitglied

Verzeichnis der Anlagen

Anlage

- 1 Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2016
- 2 Vermögensrechnung 2016
- 3 Verzeichnis durchgeführter Maßnahmen zur Zweckverwirklichung mit/an Dritte(n) im Jahr 2016
- 4 Verzeichnis der offenen Förderungen sowie der zugesagten Förderungen Dritter und operativer Vorhaben (2017/2018)
- 5 Die Stiftung seit ihrer Errichtung

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung		2016	2015
Inhalt	Betrag in EUR		
Einnahmen aus laufender Tätigkeit		199.878,36	198.962,11
• Erträge aus dem Kapitalstock / Sachanlagen	19.800,00		19.200,00
• Betriebskostenvorauszahlungen für Sachanlagen	12.000,00		12.000,00
• Erträge aus dem Kapitalstock / Finanzanlagen	162.200,27		161.846,00
• Erträge Stiftungsfonds / Finanzanlagen	5.213,31		4.293,50
• Erträge aus der laufenden Liquiditätsvorhaltung	5,17		381,32
• Sonstige Einnahme	559,61		1.241,29
• Spenden	100,00		0,00
J. Ausgaben aus laufender Tätigkeit		148.974,31	95.905,12
• Satzungsgemäße Leistungen ...	77.250,00		57.750,00
▪ Grundstock	70.600,00		45.250,00
Fachausschuss			
▪ <i>Stiftungsfonds</i>	6.650,00		12.500,00
Kleinbetrags- und Sofortförderungen			
• Aufwand für die operative Zweckverwirklichung	50.207,34		14.457,06
▪ Allgemein	2.457,14		87,20
▪ Operatives (Förder-) Projekt	25.000,00		0,00
▪ Grundstück, Gebäude	4.010,48		0,00
▪ Stiftungs-gGmbH (Frauenhaus)	8.400,00		4.200,00
▪ Stiftungs-gGmbH (div. Zwecke)	10.339,72		10.169,86
• Betriebskosten für Sachanlagen	12.209,70		12.617,15
• Aufwand für die Geschäftsführung	7.500,00		7.500,00
• Personalaufwand (Aufwandsersatz für Gremien)	1.050,00		1.175,00
• Sachaufwand (Verwaltungskosten/Gebühren)	481,56		955,03
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit / Internet)	18,96		26,59
• sonstige Ausgaben	256,75		1.424,29
= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus laufender Tätigkeit		50.904,05	103.056,99
Einnahmen aus Abgängen von Gegenständen (AV)		0,00	0,00
J. Ausgaben für Investitionen (in das Sachanlage-AV)	ohne Erhöhung des Wertes	0,00	0,00
= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus der Investitionstätigkeit		0,00	0,00
= Finanzierungsfreisetzung / Finanzierungsbedarf		50.904,05	103.056,99
Einnahmen im Finanzbereich (incl. Kursgewinne/-verluste)		0,00	52.000,00
• Einnahmen aus Finanztransaktionen	0,00		0,00
• Zustiftungen - Kapitalstock	0,00		13.000,00
• Zustiftungen - Stiftungsfonds	0,00		39.000,00
J. Ausgaben im Finanzbereich (incl. Kursgewinne/-verluste)		0,00	0,00
= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus dem Finanzierungsbereich		0,00	52.000,00
= Erhöhung/Verminderung des Bestandes an Geldmitteln		50.904,05	155.056,99
Bestand der Geldmittel am Anfang der Periode		2.765.024,13	2.609.967,14
• Depot (Kapitalstock)	2.365.000,00		2.313.000,00
• Liquidität (Kapitalstock)	0,00		0,00
• Geldmarktkonto	395.024,13		290.205,96
• Girokonto (Liquiditätsanteil)	5.000,00		6.761,18
= Bestand der Geldmittel am Ende der Periode		2.815.928,18	2.765.024,13
• davon Anlagevermögen (Kapitalstock)	2.365.000,00	2.815.928,18	2.365.000,00
▪ Depot	2.365.000,00		2.365.000,00
▪ Giro-/Geldmarkt-/Termingeldkonto	0,00		0,00
• davon Umlaufvermögen	450.928,18		400.024,13
▪ Geldmarktkonto (Liquiditätsanteil)	199.263,66		395.024,13
▪ Termingeld (Liquiditätsanteil)	250.000,00		0,00
▪ Girokonto (Liquiditätsanteil)	1.664,52		5.000,00
Nachrichtlich:			
Offene Förderungen	62.500,00		76.800,00
• Zusagen für das Wirtschaftsjahr (nicht abgeschlossen)	0,00		0,00
• Beschlossen/zugesagt für Folgejahr/e	62.500,00		76.800,00
Stiftungskapital	2.916.900,00		2.916.900,00
• Grundstockvermögen	2.398.900,00		2.398.900,00
• Zustiftungen	403.000,00		403.000,00
• Zustiftungen in Stiftungsfonds	114.000,00		114.000,00
• Zuführungen aus Ergebnis-/Gewinnrücklagen	1.000,00		1.000,00
• <i>Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen und Neubewertungen des Vermögens</i>	-470.000,00		-470.000,00

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Vermögensrechnung
2016

Lfd. Nr.	Inhalt		Wertansatz am 01.01.2016	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2016	Hinweis
1	Sachanlagen / Anlagevermögen (Finanzierung im Rahmen der Mittelverwendung)		560.155,13	-54.449,27	505.705,86	Veränderung ist eine Saldogröße
101	Mobiler Niedrigseilgarten 1	2009 / 2010	1,00	-0,00	1,00	Wertanpassung
102	Mobiler Niedrigseilgarten 2	2009 / 2010	1,00	-0,00	1,00	Wertanpassung
103	Rucksäcke/Kästen/Koffer für Waldpädagogik	ab 2009	161,90	-80,95		Wertanpassung
				0,00	80,95	Zugang
104	Fledermausdetektoren Waldpädagogik (6 Stück)	2008	0,00	0,00	0,00	
105	Spielzeugfahrzeuge Waldpädagogik	ab 2008	29,00	0,00	29,00	<i>Anlage Za</i>
106	Spielzeugfahrzeuge Waldpädagogik	2016	0,00	0,00		Wertanpassung
				0,00	0,00	Zugang
121	6 Materialcontainer mit Regalen - Abbau in Grabau, Dauerleihgabe an gem. Körperschaften	2009 2014	5.691,62	-1.422,94	4.268,68	Wertanpassung
131	3 Kotas mit Ausstattung	2009 / 2010	14.477,13	-3.540,39	10.936,74	Wertanpassung
141	Hexenhaus im Grabauer Wald	2014	23.122,89	-2.569,21	20.553,68	Wertanpassung
142	Blockhaus (Nähe Buswendeplatz)	2010 / 2011	6.500,00	-1.000,00	5.500,00	Wertanpassung
143	Klettergerät am Treckerparcours	2010 / 2011	9.782,15	-1.400,00	8.382,15	Wertanpassung
151	Ausstattung der Schulungsräume Naturerlebnis Grabau	ab 2009	21.652,75	-5.534,72		Abgänge, Wertanpassung
				0,00	16.118,03	Zugang

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Vermögensrechnung
2016

Lfd. Nr.	Inhalt								Wertansatz am 01.01.2016	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2016	Hinweis
161.1	Bewegliche Ausstattung - Leihgaben an Dritte								5.914,78	-1.830,41	4.084,37	Wertanpassung
161.2	Bewegliche Ausstattung - Leihgaben an Dritte								20,00	0,00	20,00	Wertanpassung
161.3	Bewegliche Ausstattung - Leihgaben an Dritte								3.333,24	0,00	3.333,24	Wertanpassung
161.4	Bewegliche Ausstattung - Leihgaben an Dritte								0,00	0,00	0,00	Wertanpassung
161.5	Bewegliche Ausstattung - Leihgaben an Dritte								0,00	0,00	0,00	Wertanpassung
161.6	Bewegliche Ausstattung - Leihgaben an Dritte								0,00	12.731,50	12.731,50	Zugang
171	Setra Omnibus Typ S 431 DT								448.749,00	-44.874,90		Wertanpassung
										0,00	403.874,10	
191	Sonstige bewegliche Ausstattung Naturerlebnis Grabau								20.718,68	-5.792,15		Abgänge, Wertanpassung
										864,90	15.791,43	Zugang
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen (Kapitalstock)								7.580.500,00	1.025.000,00	8.605.500,00	
					Fälligkeit:	Vergüteter Zinssatz	Nominalbetrag	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr				
201	Genussschein DE000A0YHWF6	SK Holstein	2005-001	30.12.2004	01.02.2025	7,50% *	1.000.000,00	75.000,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	360 Tage
202	Genussschein DE000A0YHWG4	SK Holstein	2005-002	03.01.2005	01.02.2025	7,50% *	1.000.000,00	75.000,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	360 Tage
203	Genussschein DE000A0YKN56	SK Holstein	2006-001	15.01.2006	01.04.2027	7,00% *	1.000.000,00	70.000,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	360 Tage
204	Genussschein DE000A0YKN72	SK Holstein	2006-003	15.12.2006	01.04.2027	7,25% *	300.000,00	21.750,00	300.000,00	0,00	300.000,00	360 Tage
205	Genussschein DE000A0YKN72	SK Holstein	2006-003	15.12.2006	01.04.2027	7,25% *	315.000,00	22.837,50	315.000,00	0,00	315.000,00	360 Tage
206	Genussschein DE000A0YKN80	SK Holstein	2007-001	15.02.2007	01.04.2027	7,65% *	250.000,00	19.125,00	250.000,00	0,00	250.000,00	360 Tage
207	Genussschein DE000A0YKN80	SK Holstein	2007-001	15.02.2007	01.04.2027	7,65% *	450.000,00	34.425,00	450.000,00	0,00	450.000,00	360 Tage
208	Genussschein DE000A0YKN80	SK Holstein	2007-001	15.02.2007	01.04.2027	7,65% *	450.000,00	34.425,00	450.000,00	0,00	450.000,00	360 Tage

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Vermögensrechnung
2016

Lfd. Nr.	Inhalt								Wertansatz am 01.01.2016	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2016	Hinweis		
209	Genussschein DE000A0YKN98	SK Holstein	2007-002	16.07.2007	01.04.2028	7,00%*	125.000,00	8.750,00	125.000,00	0,00	125.000,00	360 Tage		
210	Genussschein DE000A0YKN98	SK Holstein	2007-002	16.07.2007	01.04.2028	7,00%*	1.000.000,00	70.000,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	360 Tage		
211	Genussschein DE000A0YKPB3	SK Holstein	2008-001	15.01.2008	01.04.2028	6,75%*	500.000,00	33.750,00	500.000,00	0,00	500.000,00	360 Tage		
212	Genussschein DE000A0REGX3	SK Holstein	2009-001	15.01.2009	01.09.2029	5,83%*	50.000,00	2.915,00	50.000,00	0,00	50.000,00	360 Tage		
213	Genussschein DE000A1H55A7	SK Holstein	2011-001	26.01.2011	01.09.2031	5,65%*	130.000,00	7.345,00	130.000,00	0,00	130.000,00	360 Tage		
214	Genussschein DE000A1JSOD7	SK Holstein	2012-001	07.02.2012	01.09.2032	4,03%*	155.000,00	6.246,50	155.000,00	0,00	155.000,00	360 Tage		
215	Genussschein DE000A1XB909	SK Holstein	2014-001	27.01.2014	31.12.2034	3,96%*	200.000,00	7.920,00	200.000,00	0,00	200.000,00	360 Tage		
216	Genussschein DE000A14NBE	SK Holstein	2015-001	04.02.2015	31.12.2035	2,18%*	552.000,00	12.006,80	552.000,00	0,00	552.000,00	Erwerb 2015		
217	Genussschein DE000A2AD5W1	SK Holstein	2016-001	03.02.2016	31.12.2036	1,932%*	425.000,00		0,00	425.000,00	425.000,00	Erwerb 2016 327 Zinstage		
und/oder	Mission Investing - Darlehen in Sachen Hospiz													
251	auf Geldmarktkonto	SK Holstein	Allgemein				2.672.419	0,00	100.000,00	400.000,00	500.000,00	Zustiftung im Dezember 2016		
	auf Girokonto	SK Holstein	Allgemein				134.502.261	0,00	0,00	200.000,00	200.000,00	Zustiftung im Dezember 2016		
291	Beteiligung an der (gemeinnützigen) Beruf und Familie Stormarn GmbH									nicht vorgesehen	2.500,00	0,00	2.500,00	
292	Beteiligung an der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH									nicht vorgesehen	1.000,00	0,00	1.000,00	
							501.495,80							

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Vermögensrechnung
2016

Lfd. Nr.	Inhalt				Wertansatz am 01.01.2016	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2016	Hinweis
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)							
				Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	687.323,11	-37.510,49	649.812,62	
31	Girokonto	SK Holstein		134.502.261 und 179.137.989	5.000,00	4.055,69	9.055,69	
32.1	Geldmarktkonto	SK Holstein	Allgemein	2.672.419	294,71	13.186,10	13.480,81	
			Rücklagen	2.672.419	7.207,97	-7.207,97	0,00	
32.2	Geldmarktkonto	SK Holstein	Rücklagen	134.974.047	657.910,30	-555.881,90	102.028,40	
32.3	Geldmarktkonto	SK Holstein	OD KULTURELL STÄRKEN	179.053.111	16.910,13	8.337,59	25.247,72	
34.1	Festgeldkonto	SK Holstein	Rücklagen	2.892.000.338	0,00	0,00	0,00	
34.2	Festgeldkonto	SK Holstein	Rücklagen	2.892.000.767	0,00	0,00	0,00	
34.3	Termingeldkonto	HSH Nordbank AG	Rücklagen		0,00	500.000,00	500.000,00	
38	Forderungen				0,00	0,00	0,00	
39	sonstige Vermögensgegenstände				0,00	0,00	0,00	
				11,24				
Zwischensumme					8.827.978,24	933.040,24	9.761.018,48	
Zwischensumme Geldvermögen					8.267.823,11	987.489,51	9.255.312,62	
4	Verbindlichkeiten				173.082,50	88.521,50	261.604,00	
41	Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit				12.731,50	-12.731,50	0,00	
42.1	Verbindlichkeiten aus zugesagten Förderungen - per 31.12. fällig				7.498,00	1.102,00	8.600,00	
42.2	Verbindlichkeiten aus zugesagten Förderungen - Fälligkeit nach dem 01.01.				152.853,00	100.151,00	253.004,00	siehe Rücklage

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes
Vermögensrechnung
2016

Lfd. Nr.	Inhalt		Wertansatz am 01.01.2016	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2016	Hinweis
5	Rücklagen gemäß § 62 AO	[vorhanden im Umlaufvermögen]	682.028,40	-55.146,41	626.881,99	
51.1	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Naturerlebnis Grabau Betriebsmittelrücklage	150.000,00	-50.000,00		
				0,00	100.000,00	
51.2	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Naturerlebnis Grabau - Investive Maßnahmen	68.599,95	0,00		
				0,00	68.599,95	
51.3	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Sonstige Operative Zwecke	0,00	0,00		
				0,00	0,00	
51.4	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Zukunftsschule	2.360,00	-2.360,00		
				0,00	0,00	
51.5	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Stormarn kulturell stärken	16.910,13	-6.252,55		
				10.000,00	20.657,58	
51.6	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	BNE-Lehrgänge	27.608,00	-12.608,00		
				0,00	15.000,00	aus Budget FA
51.7	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Bargteheider Bildungstag	999,99	0,00		
				0,00	999,99	
51.8	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Nicht abgerufene, aber zugesagte und fällige Fördermittel Dachstiftung	7.498,00	-7.498,00		
				8.600,00	8.600,00	
51.9	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Stiftungsfonds	156.174,33	-131.026,87		
				135.608,51	160.755,97	

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung	2016
--------------------------	-------------

Lfd. Nr.	Inhalt		Wertansatz am 01.01.2016	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2016	Hinweis
51.10	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Zweckgebundene Mittel	1.878,00	-1.878,00		
		Sommerfest Grabau		0,00	0,00	
51.11	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Busbeschaffung	0,00	0,00		
				0,00	0,00	
51.12	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Projektrücklage	45.000,00	-5.000,00		
		"Sport für Alle ! - Stormarner Vereine leben inklusive Sport"		0,00	40.000,00	
51.13	Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO	Projektrücklage - Beschaffungen	15.000,00	-12.731,50		
		"Sport für Alle ! - Stormarner Vereine leben inklusive Sport"		0,00	2.268,50	
52	Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 2 AO		190.000,00	0,00		
				20.000,00	210.000,00	
Gesamtsumme			8.654.895,74	844.518,74	9.499.414,48	

* Der Zinssatz beinhaltet den festen Basiszins und eine gewinnabhängige Zusatzverzinsung (min. 0,5% / max. 2,0%).

Verzeichnis durchgeführter Maßnahmen zur Zweckverwirklichung mit/an Dritte(n) im Jahr 2016

Lfd. Nr.	Art	Nummer	Mildtätig	Wohlfahrt	M	W	Antragsteller / Mittelempfänger	Zweck	Buchung am	2016	Mittelzuordnung 2016			Bemerkung
			Ausweis	Ausweis						Ausweis	OPERATIV	GF	FA	
1	F	07 - 010 / 2014		5.000,00	0	1	Frauen helfen Frauen Stormarn e.V., Bad Oldesloe	Förderung des Projektes "Ja zum Leben, ja zu mir" im Jahr 2016 Präventionsarbeit an Schulen sowie Beratung und Unterstützung von jungen Betroffenen mit Essstörungen	01.07.2016	5.000,00			5.000,00	
2	F	07 - 001 / 2015		10.000,00	0	1	Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Bad Oldesloe e.V. Lübecker Str. 17, 23843 Bad Oldesloe	Förderung der Neuausrichtung der Budgetberatung	01.07.2016	10.000,00			10.000,00	
3	F	07 - 004 / 2015	7.000,00		1	0	Frauen helfen Frauen Stormarn e.V., Bad Oldesloe	Unterstützung des Frauenhauses in Ahrensburg - "Freizeitangebot für Kinder" im Jahr 2016	15.01.2016	7.000,00			7.000,00	
4	F	07 - 010 / 2015	1.800,00		1	0	Glinger Tafel e.V.	Förderung der Logistikkosten für das Jahr 2016 im Gutshaus der Sönke-Nissen-Park Stiftung	01.07.2016	1.800,00			1.800,00	
5	F	07 - 011 / 2015		8.000,00	0	1	pro familia Stormarn Große Straße 28-30, 22926 Ahrensburg	Finanzierung von 20 sexualpädagogischen Projekten in Stormarner Schulen im Jahr 2016	01.07.2016	8.000,00			8.000,00	
6	F	07 - 012 / 2015		5.000,00	0	1	pro familia Stormarn Große Straße 28-30, 22926 Ahrensburg	Förderung eines Gruppenprojektes und eines Beratungsangebotes für Menschen mit Behinderung in der Stormarner Werkstätte in Ahrensburg für das gesamte Jahr 2016	01.07.2016	5.000,00			5.000,00	
7	O	07 - 014 / 2015		25.000,00	0	1	Kreissportverband Stormarn e.V. i.V. mit den Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH	Förderung der Projekte "Sport für Alle I - Stormarner Vereine leben inklusiven Sport" in den Jahren 2016 bis 2018	28.11.2016	25.000,00	25.000,00			
8	F	07 - 001 / 2016		400,00	0	1	Sozialverband Deutschland e.V., KV Stormarn, OV Reinfeld Geschäftsstelle - Paul-von-Schoenaich-Str. 38, 23858 Reinfeld	Förderung des regelmäßigen Infobriefes im Jahr 2016	01.07.2016	400,00		400,00		
9	F	07 - 002 / 2016	10.000,00		1	0	Deutscher Kinderschutzbund KV Stormarn e.V., Geschäftsstelle Lindenstraße 4, 22941 Bargteheide	Förderung des Familienhilfe-Notfonds im Jahr 2015	01.02.2016	10.000,00			10.000,00	
10	F	07 - 003 / 2016	5.000,00		1	0	Deutscher Kinderschutzbund KV Stormarn e.V., Geschäftsstelle Lindenstraße 4, 22941 Bargteheide	Förderung des Familienhilfe-Notfonds im Jahr 2016	01.04.2016	5.000,00			5.000,00	
		07 - 003 / 2016	5.000,00						12.12.2016	5.000,00			5.000,00	
11	F	07 - 004 / 2016		2.000,00	0	1	Hospizbewegung Oldesloe und Umgebung e.V.	Förderung einer Veranstaltung zur Öffentlichkeitsarbeit in Sachen Hospizbewegung am 20.03.2016 gemeinsam mit dem Hospizverein Ahrensburg im Kleinen Theater Bargteheide	31.03.2016	2.000,00		2.000,00		
12	F	07 - 005 / 2016	1.000,00		1	0	Alzheimer Gesellschaft Stormarn e.V.	Förderung der Abdeckung der Fahrzeugkosten im Jahr 2016	27.06.2016	1.000,00		1.000,00		
13	F	07 - 006 / 2016	1.500,00		1	0	DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei gemeinnützige Gesellschaft mbH Wexstraße 2, 10825 Berlin	Förderung der Finanzierung von Proben potenzieller Stammzellenspender anlässlich einer Typisierungsaktion am 30.01.2016 in Bad Oldesloe	25.01.2016	1.500,00		1.500,00		
14	F	07 - 007 / 2016	750,00		1	0	Förderverein Leben mit Betreuten e.V. Hofstraße 1, 22929 Hamfelde / Stormarn	Förderung einer Radsport-Veranstaltung am 17. April 2016 in Hamfelde	16.03.2016	750,00		750,00		
15	F	07 - 008 / 2016	5.000,00		1	0	Reinfelder Tafel Träger: Ev.Luth. Kirchengemeinde Reinfeld	Förderung der Anschaffung eines neuen (Kühl-) Transporters	11.07.2016	5.000,00			5.000,00	
16	F	07 - 009 / 2016	7.000,00		1	0	Frauen helfen Frauen Stormarn e.V., Bad Oldesloe	Unterstützung des Frauenhauses in Ahrensburg - "Freizeitangebot für Kinder" im Jahr 2017	08.12.2016	7.000,00			7.000,00	
17	F	07 - 011 / 2016		1.000,00	0	1	Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Reinfeld e.V.	Förderung der Ausstattung für die Kleiderkammer	10.10.2016	1.000,00		1.000,00		
18	F	07 - 012 / 2016	1.800,00		1	0	Glinger Tafel e.V.	Förderung der Logistikkosten für das Jahr 2017 im Gutshaus der Sönke- Nissen-Park Stiftung	22.12.2016	1.800,00			1.800,00	
			45.850,00	56.400,00	10	8				102.250,00	25.000,00	6.650,00	70.600,00	
			102.250,00											102.250,00

Verzeichnis der offenen Förderungen sowie der zugesagten Förderungen Dritter und operativer Vorhaben

Lfd. Nr.	ART	Nummer	Mildtätig	Wohlfahrt	M	W	Antragsteller / Mittellempfänger	Zweck	Mittelzuordnung 2017			2016	2017	2018	Bemerkung
			OPERATIV	OPERATIV					OPERATIV	GF	FA	Zusage	Zusage	Zusage	
1	F	07 - 014 / 2015		25.000,00	0	1	Kreissportverband Stormarn e.V. i.V. mit den Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH	Förderung der Projektes "Sport für Alle! - Stormärner Vereine leben inklusiven Sport" in den Jahren 2016 bis 2018	25.000,00				25.000,00	25.000,00	FACHAUSSCHUSS am 23.11.2015
2	F	07 - 010 / 2016	5.000,00		1	0	Evangelische Stiftung Alsterdorf Alsterdorfer Markt 5, 22297 Hamburg	Förderung des Aufbaus eines Seminarangebotes auf Gut Stegen			5.000,00	5.000,00			FACHAUSSCHUSS am 29.11.2016
3	F	07 - 014 / 2016		5.000,00	0	1	Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Bad Oldesloe e.V. Lübecker Str. 17, 23843 Bad Oldesloe	Förderung der Budgetberatung			5.000,00		5.000,00	2.500,00	FACHAUSSCHUSS am 29.11.2016
			5.000,00	30.000,00					25.000,00	0,00	10.000,00	5.000,00	30.000,00	27.500,00	
			35.000,00							35.000,00		62.500,00			